

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 21.11.2024 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Anfangs noch Schneeschauer und Glätte. Teilweise Dauerfrost. Nachts erneut örtlich Glätte.

Wetter- und Warnlage:
Der Norden Bayerns verbleibt weiterhin im Bereich polarer und labil geschichteter Kaltluft.

GLÄTTE:
Heute tagsüber besonders in den Mittelgebirgen örtlich Glätte durch einzelne Schneeschauer, in der Nacht zum Freitag auch sonst durch überfrierende Nässe, später auch durch geringen Schnee. Am Freitag zeit- und gebietsweise erneut Glätte durch einzelne Schneeschauer.

WIND/STURM:
In den Hochlagen des Bayerwaldes anfangs stürmische Böen um 70 km/h aus Südwest bis West. Am Freitag zeitweise Böen um 50, in den höheren Lagen der Mittelgebirge später erneut stürmische Böen bis 70, auf Gipfeln des Bayerwaldes Sturmböen bis 85 km/h um West.

FROST:
Anfangs verbreitet leichter Frost, an den Mittelgebirgen darüber hinaus heute oft Dauerfrost. In der Nacht zum Freitag dort mäßiger, sonst verbreitet leichter Frost. Am Freitag auch im Flachland gebietsweise Dauerfrost.

Vorhersage:
Heute bis zum Nachmittag einzelne Schneeschauer, sonst vorübergehend Aufhellungen. An den Mittelgebirgen leichter Dauerfrost, sonst 1 bis 4 Grad. In den Kammlagen um -3, auf dem Großen Arber -7 Grad. Anfangs stark böiger Wind aus Südwest, ab dem Nachmittag sich abschwächend und auf Ost drehend. Im höheren Bayerwald anfangs noch stürmische Böen.

In der Nacht zum Freitag in Donaunähe etwas Schnee. Sonst vorübergehend Auflockerungen, von Nordwesten später aber einige Schneeschauer. Minima -2 bis -6 Grad. Örtlich Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 22.11.2024 in Nordbayern:

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Schneematsch, Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine

Am Freitag wechselnd bis stark bewölkt, im Tagesverlauf wieder etwas häufiger Schneeschauer samt Glätte. Kalte -2 bis +3 Grad. In den Kammlagen um -4, auf dem Großen Arber -8 Grad. Auffrischender, in Böen zeitweise starker Wind aus Südwest bis West. Im Bergland zum Teil stürmisch.

In der Nacht zum Samstag aus starker Bewölkung von Nordwesten weitere Schneeschauer. Tiefstwerte +1 bis -5 Grad. In Böen weiterhin starker Wind um West. Verbreitet Glättegefahr.

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee, Schneematsch, Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Am Bayerwald verbreitet Schneeglätte.

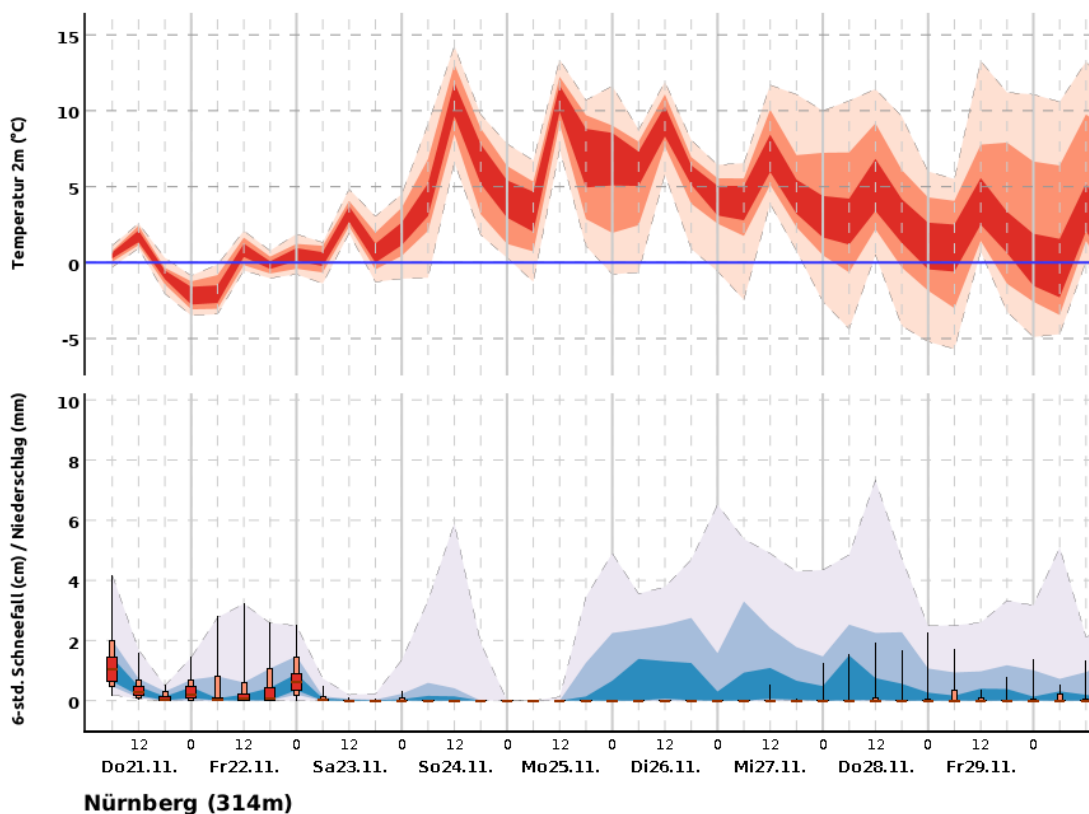
Am Samstag nach Osten hin bis zum Mittag noch letzte Schneeschauer. Sonst vorübergehend kurze sonnige Abschnitte, von Westen später wieder zunehmende Bewölkung. Maximal 0 bis 5 Grad. In den Kammlagen um -2, auf dem Großen Arber -6 Grad. Mäßiger, anfangs noch stark böiger Wind aus Süd bis Südwest.

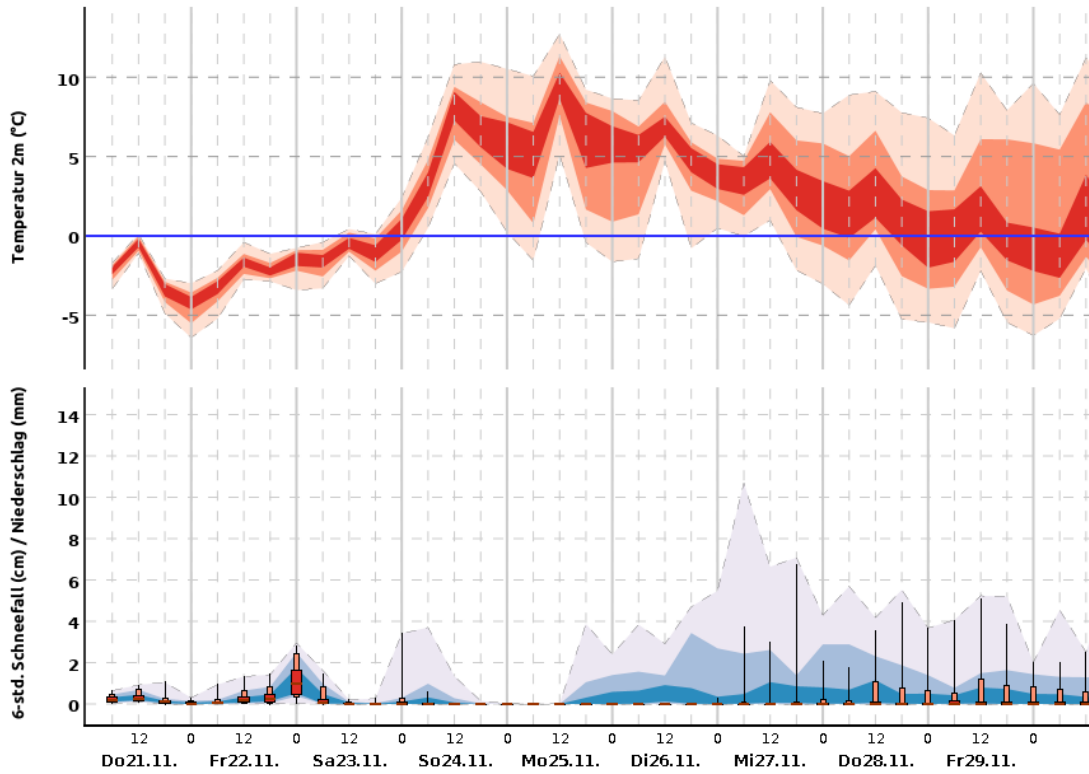
In der Nacht zum Sonntag von Nordwesten gebietsweise aufkommende Niederschläge, von Schnee rasch in Regen übergehend. Vorübergehend auch gefrierender Regen nicht ausgeschlossen, dann entsprechend Glatteisgefahr. Tiefstwerte +1 bis -3, im Bayerwald bis -5 Grad.

Am Sonntag anfangs gebietsweise etwas Regen. Im Tagesverlauf von Südwesten öfters Sonne. In Oberfranken und der Oberpfalz 5 bis 8, sonst 8 bis 14 Grad. Auch in den Kammlagen und auf dem Großen Arber mit 5 bis 9 bzw. 6 Grad deutlich milder als zuletzt. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

In der Nacht zum Montag meist gering bewölkt. Tiefsttemperatur zwischen +7 und 0, in der Oberpfalz gebietsweise um -1, in Tälern des Bayerwaldes bis -4 Grad.

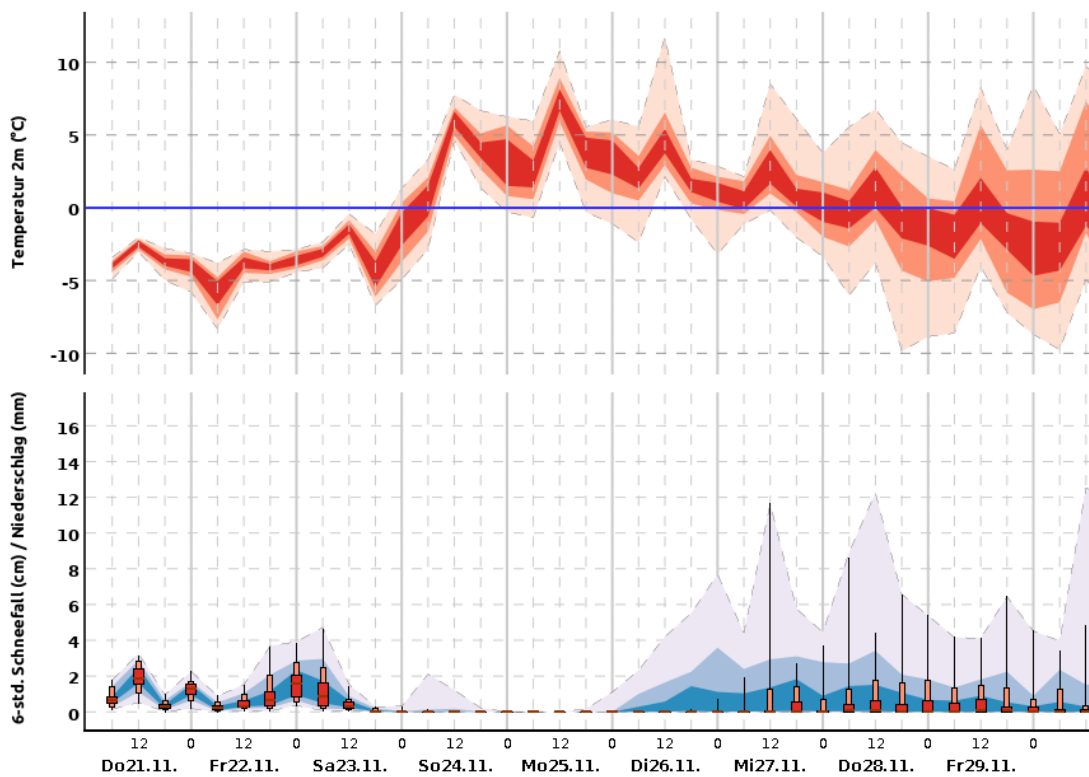
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*





Selb-Spielberg (610m)

©2024 Deutscher Wetterdienst

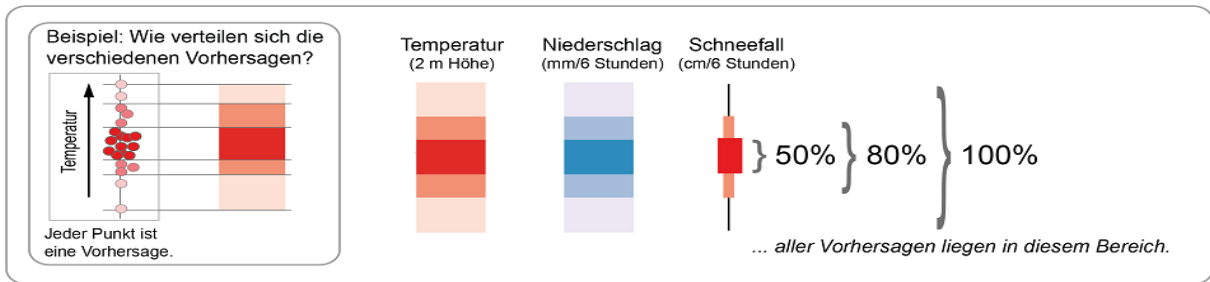


Zwiesel (615m)

©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden

mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Smieskol